

Als zusätzliches Angebot empfehlen wir Ihnen unsere Demenzsprechstunde für Angehörige. Diese stellt eine Möglichkeit zur psychosozialen Einzelberatung und dient als Informationsveranstaltung für Angehörige.

Wir beraten Sie hier zu ergänzenden Angeboten und Möglichkeiten, bieten Hilfen zur Überleitungspflege.

Kontakt Gedächtnissprechstunde

Terminvereinbarung und Information

Zur Terminvereinbarung schicken Sie uns bitte einen Überweisungsschein und ihre Kontaktdaten (Telefonnummer und Adresse) an folgende Adresse:

Vivantes Klinikum Am Urban
Psychiatrische Institutsambulanz
Gedächtnissprechstunde
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik mit



Dieffenbachstraße 1
10967 Berlin

Montag-Freitag 9.00–16.00 Uhr
Tel. 030 130 22 6030
Fax 030 130 22 6045

Wir kontaktieren Sie dann um einen gemeinsamen Termin zu vereinbaren.



Wie komme ich zum Vivantes Klinikum Am Urban?

U1 Kottbusser Tor oder Prinzenstraße; U7 Südsterne, U7 Hermann Platz; dann Bus M41 bis Geibelstraße, U6 Hallesches Tor; dann Bus M41 bis Geibelstraße

Parkplätze stehen den Besuchern vor dem Klinikum zur Verfügung.

Vivantes Klinikum Am Urban
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik mit



Akademisches Lehrkrankenhaus der
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Dieffenbachstraße 1
10967 Berlin

www.vivantes.de/kau/psychiatrie

2015-05-28



Vivantes

Gedächtnis-Sprechstunde

Die psychiatrische Institutsambulanz des Vivantes Klinikums Am Urban ermöglicht die ambulante Diagnostik und Therapie bei Gedächtnisstörungen

**Vivantes
Klinikum Am Urban**

Immer mehr Menschen erreichen ein höheres Lebensalter.

Diese wünschenswerte Entwicklung ist aber manchmal damit verbunden, dass nicht nur die körperlichen, sondern auch die geistigen Kräfte nachlassen.

Werden Gedächtnisschwierigkeiten rechtzeitig erkannt und wird zu einem möglichst frühen Zeitpunkt eine exakte Diagnose gestellt, können Maßnahmen zur Linderung und unter Umständen zur Beseitigung der Symptome eingeleitet werden.

Wir haben uns daher entschlossen, eine Sprechstunde für ältere Menschen einzurichten, bei denen konkrete Hinweise auf Gedächtnisstörungen bestehen.

Wir erläutern in diesem Faltblatt, wie die Gedächtnissprechstunde in der Abteilung für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des Vivantes Klinikums Am Urban in Anspruch genommen werden kann.

Wie äußern sich Gedächtnisstörungen?



Folgende Symptome können auftreten:

- Gedächtnisstörungen
- Störungen beim Rechnen, Lesen Schreiben
- Störungen des abstrakten Denkens, der Sprache, der Handlungsplanung, der räumlichen Orientierung
- langsame Informationsverarbeitung
- Störungen der Stimmung
- Störungen des Schlaf-Wach-Rhythmus
- Angst und Misstrauen

Wie läuft die Gedächtnissprechstunde ab?



Sie brauchen für die erste Vorstellung in der Gedächtnissprechstunde ca. 1 Stunde Zeit. In der Regel werden insgesamt noch bis zu 3 weitere Termine zur Erhebung der Vorgeschichte, ggf. körperlicher, auf jeden Fall jedoch psychiatrischer und neurologischer Untersuchung, ggf. ausführlichen neuropsychologischen Diagnostik, bei Bedarf weiteren Zusatzuntersuchungen und abschließender Befundbesprechung vereinbart. Bei einer eventuell notwendigen stationären Aufnahme zur Diagnostik und Therapieeinleitung nehmen wir Sie normalerweise etwa eine Woche auf.

Die Behandlung richtet sich nach dem letztlich diagnostizierten Problem und besteht aus drei Säulen unterschiedlicher Gewichtung.

- medikamentöse Behandlung
- nichtmedikamentöse Behandlung
- Selbsthilfe und Angehörigenkompetenz

Gemeinsam mit den Betroffenen, ihren Angehörigen und den behandelnden Haus- oder Fachärzten wird nach der Diagnosestellung ein umfassender Therapieplan entwickelt.

Wer kann in die Gedächtnisambulanz kommen?



Patienten über 50 Jahre mit entsprechenden Symptomen und der Befürchtung nachlassender geistiger Leistungsfähigkeit. Bei Patienten jünger als 50 Jahre erbitten wir einen vorherigen Anruf des überweisenden Arztes.

Ist eine Überweisung notwendig?



Ja. Wir benötigen eine Überweisung vom Hausarzt oder Facharzt für die Gedächtnissprechstunde. Bitte bringen Sie auch Ihre Chipkarte mit.

Was soll ich zur Erstvorstellung mitbringen?



1. Angehörige (z. B. Ehepartner, Kinder, Enkel).
2. Falls vorhanden: Röntgenbilder des Kopfes (CCT, wenn möglich MRT) auf einer CD – bitte nicht nur die Befunde!
3. Falls vorhanden: Laborwerte vom Hausarzt (nicht älter als 1 Jahr). Hierbei vor allem Differenzialblutbild, Serumkreatinin oder Parameter für die glomeruläre Filtrationsrate (GFR), Leberfermente (z. B. GOT, Gamma-GT), Serumelektrolyte, Serumspiegel von Vitamin B12 und Folsäure, basales TSH (Schilddrüsen-Hormon).

